

Vitalisierung und Stabilisierung:

So werden Wohnung und Arbeitsplatz zu wahren Kraftorten.

In der Herbst- und Winterzeit, wenn die Tage kürzer werden, nimmt auch die aktive Zeit draußen, an der frischen Luft, deutlich ab. Dazu kommt, dass die aktuellen Entwicklungen (Lockdown, Social Distancing) den Rückzug ins Private verstärken. Unklarheiten in persönlichen und beruflichen Situationen sorgen in vielen Fällen für einen Verlust des Sicherheitsgefühls. Dabei wäre es gerade jetzt wichtig, innerlich zur Ruhe zu kommen und Kraft zu schöpfen. Dieser Einschätzung pflichtet auch Geomantie-Experte Harald Kunstowny bei: „Zu den menschlichen Grundbedürfnissen zählen Gesundheit, Geborgenheit und Harmonie“, pflichtet der österreichische Geomant bei. Idealerweise lassen sich diese Bedürfnisse im unmittelbaren Lebensumfeld der eigenen vier Wände stillen.

Kraftorte geben Energie

Auf der ganzen Welt finden sich Kraftorte, an denen eine außergewöhnlich starke, meist positive, Energie spürbar ist. Viele dieser Orte wurden und werden bereits spirituell genutzt, andere lassen sich durch bewusste Vitalisierung gezielt aufladen. Harald Kunstowny beschäftigt sich bereits seit mehr als drei Jahrzehnten mit physischen Erdenergien, wie sie von Wasseradern, Erdverwerfungen und Erdenergiegitternetzlinien ausgehen. „Jedes Grundstück besitzt ein morphogenetisches Feld, das alle Ereignisse energetisch speichert“, erklärt er. „Deshalb fühlen wir uns an manchen Orten, den sogenannten Kraftplätzen, besonders wohl, während wir an anderen Orten energetisch und emotional belastet werden.“ Es ist besonders wichtig, jene Plätze und Orte, an denen wir uns den Großteil des Tages aufhalten, unser Zuhause und unser Arbeitsplatz, zu ausgewiesenen Kraftorten zu machen.

Geborgenheit im Wohnbereich

Ein Beispiel aus dem Privatbereich ist das in Kitzbühel neu errichtete Wohnhaus von Susanne Gerber.

Der gelernte Tischlermeister Kunstowny konnte hierbei sein Handwerkswissen mit seinem Know-how als Geomant kombinieren. Zusätzlich zur geschwungenen Form des Daches sorgen auch im Boden verlegte Quarze und Edelsteine sowie Abschirmfolien gegen Erdstrahlung für eine positive Schwingung dieser Materialien. Die dadurch freigesetzte Energie stelle eine Verbindung zu Mutter Erde her, was dieses Haus zu einem persönlichen

Energiepool machen kann. „Sehr begeistert war ich, wie auf meine Person eingegangen wurde. Mein neues Zuhause ähnelt nun fast einem Schneckenhaus, bei dem die Energie durch die Gestaltung der Innenräumlichkeiten spiralförmig verläuft, mir ein besonderes Gefühl der Geborgenheit gibt und so mein Zuhause zu meinem persönlichen Kraftort macht“, erklärt die Hausbesitzerin.

Wohlbefinden im Hotel

Ein Projekt, das Wohnen und Arbeiten gleichermaßen verbindet, ist das von Saskia und Erich Bergmüller geführte Naturhotel Edelweiss Wagrain (4-Sterne-Superior). Trotz erstklassiger Ausstattung und familiärem Service fühlten die Betreiber, dass es noch etwas zu optimieren gäbe – dieses „etwas“ war für beide allerdings nicht greifbar oder in Worte zu fassen. Harald Kunstowny erkannte die Lage des Hotels als ursächlichen Auslöser: Von der höchsten Stelle des Hanges fließe ein Teil der natürlich vorhandenen Energie vom Haus weg. Dank seiner langjährigen Geomantie-Erfahrung war es ihm möglich, die Vitalität zu binden und zu bündeln und durch die energetische Stabilisierung eine harmonische Umgebung zu schaffen. Dazu wurden ausgewählten Steine von ihm energetisch aufgeladen, um ihre eigene Schwingung zu verstärken und das Naturhotel Edelweiss Wagrain in einen neuen Kraftort zum Leben und Arbeiten zu verwandeln. Saskia Bergmüller erklärt die Vorgangsweise: „Ich habe gemeinsam mit meinem Mann Erich markante Steine für verschiedene Wirkungsbereiche ausgesucht: z.B. für den Eingangsbereich und das Ankommen, für das Haus und sein Umfeld, für die Gäste und deren Wohlbefinden und für die innere Balance der hier anwesenden Menschen.“ Harald Kunstowny fasst zusammen: „Mein Ziel war es, die landschaftlich wunderschöne Hanglage durch bewusste Energiesetzung zu stabilisieren und positiv aufzuladen.“

Energiesteigerung im Unternehmen

Das Wissen des weitgereisten Geomants, Feng Shui-Meisters und geokulturellen Lebensraumgestalters Harald Kunstowny ist auch im Gewerbe und der Industrie gefragt. Beim Fahrerkabinnenproduzenten Walter Mauser im niederösterreichischen Breitenau am Steinfeld schwört Geschäftsführerin Charlotte Mauser seit 20 Jahren auf diese effektive Form der Energiepotenzial-Steigerung. Ziel ist es, für Mitarbeiter, Kunden und Partner das Energiepotenzial am Betriebsgelände anzuheben. Harald Kunstowny konnte dabei sein baubiologisches Wissen nutzen, um die guten Orte zu erspüren und zu erkennen. Im Zuge seiner Arbeit war es ihm möglich, bereits vorhandene Energien, z.B. an einem uralten Kraftplatz aus der Keltzeit, neu zu fokussieren. Das Resultat war eine Anhebung des

Energiepotenzials um das Dreifache – am gesamten Gelände des international erfolgreichen Fahrerinnenherstellers. Für Charlotte Mauser war die Vitalisierung des Standorts auch eine unternehmerische Entscheidung: „Ich persönlich kann diese Art der Energiesteigerung jedem Betrieb uneingeschränkt weiterempfehlen.“

Vitalisieren und stabilisieren

Positive Veränderungen beginnen im Kleinen. Prinzipiell ist es ganz einfach, das persönliche (Wohn-) Umfeld entsprechend zu gestalten. Es gilt, einen Platz zu finden, an dem man sich einfach wohlfühlt und seine Umgebung bewusst wahrnehmen kann. Bei der Realisierung seiner Projekte geht der geokulturelle Lebensraumgestalter selbstverständlich noch viel weiter. Seine Aufgabe sieht er darin, baubiologisches Wissen mit geomantischer Kunst zu vereinen, Räume zu gestalten und die erkennbar guten Orte mit den dort lebenden und arbeitenden Menschen in Einklang zu bringen. Ziel ist es, eine geistige Verbindung mit der Umgebung aufzubauen, um mit ihr in Resonanz zu gehen. Im Rahmen von Seminaren vermittelt Harald Kunstowny grundlegendes Know-how, bei persönlichen Beratungen direkt vor Ort lassen sich die vorhandenen Gegebenheiten in konkrete Empfehlungen für die Schaffung eines stärkenden Kraftorts einbinden.

KONTAKT:

Harald Kunstowny

Schreibühelweg 30

6370 Kitzbühel

Telefon: +43 676 7677888

office@haraldkunstowny.com

www.haraldkunstowny.com